

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Markus Grothoff 563 - 5514 563 - 8422 Markus.Grothoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.03.2015
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1233/15</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>22.04.2015</b>	<b>BV Vohwinkel</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>23.04.2015</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Tierheim Standort Zur Waldkampfbahn</b>		

### Grund der Vorlage

Durchführung des VII. Bauabschnitts „Barrierefreier Ausbau von Haltestellen“.

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt den barrierefreien Ausbau der Haltestelle Tierheim in einem Kostenrahmen von 28.000€.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

Die als Busbucht ausgebaute Haltestelle Tierheim (in Fahrtrichtung Gruiten), liegt unmittelbar vor einem Wohnheim für ältere Menschen. Aufgrund der örtlichen Ausbildung der Busbucht können Linienbusse die Haltestelle nicht geradlinig anfahren, so dass die Linienbusse nicht parallel zum Bordstein halten können. Mobilitätseingeschränkte und insbesondere ältere Fahrgäste haben beim Ein- und Aussteigen erhebliche Schwierigkeiten. Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschloss am 14.12.2011 (VO/1012/11), die Verwaltung möge den Umbau der Haltestelle Tierheim prüfen.

Aus den geschilderten Gründen besteht hier ein dringender Handlungsbedarf. Der vorhandene Bordauftritt der Haltestelle reicht mit 14cm im Prinzip aus. Hauptsächliches Ziel des Haltestellenumbaus ist es, die Linienführung des Bordsteins zu ändern, um Linienbussen ein geradliniges Anfahren zu ermöglichen. Das geplante Anheben des Bordauftritts auf 16cm vervollständigt den barrierefreien Ausbau der Haltestelle. Durch die geplante Verlegung taktiler Elemente im Haltestellenbereich wird der Buseinstieg für mobilitätseingeschränkte Menschen gekennzeichnet. An dem angrenzenden Fußgängerüberweg werden ebenfalls taktile Elemente verlegt und der Bordauftritt auf 1,5cm abgesenkt, so dass auch dort die Barrierefreiheit gewährleistet ist.

### **Demografie-Check**

#### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>+</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>0</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

#### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten für den Ausbau der Haltestelle betragen 28.000€.

Die Haltestellen sind Bestandteil des Förderantrages „Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen; 7. Bauabschnitt“. Für die insgesamt fünf Haltestellen des 7. Bauabschnittes wurde seitens des VRR mit Zuwendungsbescheid vom 20.10.2014 eine Gesamtförderquote von 90 % der zuwendungsfähigen Kosten zugesagt.

Die erforderlichen Restmittel stehen im Teilfinanzplan 2014 für die Produktgruppe 5401 „öffentliche Verkehrsflächen“ beim PSP-Element 5.215401.002.001 „Begleitmaßnahmen ÖPNV“ zur Verfügung.

### **Zeitplan**

Die Haltestelle soll im Herbst 2015 umgebaut werden.

### **Anlagen**

1 Lageplan der Haltestelle Tierheim.